

FANZONE

Wir alle sind
Europameister!



Offizieller Partner

Vom Alltag zum Spieltag



**WE'RE
ON YOUR
TEAM**



Official Partner

Schlusspfiff!

Felicitades, España! Glückwünsche an Spanien, den verdienten Sieger der UEFA EURO 2024™. Glückwünsche aber vor allem an alle, ohne die ein solches Ereignis nicht möglich wäre – die Fans! Die Spiele waren ausverkauft, mehr als sechs Millionen Menschen aus Europa und dem Rest der Welt feierten friedlich auf den Fan Zones, zigmillionen saßen vor dem Fernseher. Unvergessen bleiben die überaus sympathischen (und bierseligen) Schotten, das freundliche Auftreten der rumänischen Fans oder das der glücklichen Georgier. Erst recht die Fanmärsche, allen voran die der Niederländer. Alle verband die Freude, dabei zu sein.

Diese Freude teilte auch Lidl, das als offizieller Partner der UEFA EURO 2024™ seinen Beitrag zum Gelingen des Turniers beitragen durfte. Sei es mit den Lidl Kids, den Fan Festen, den Frische Stadien an den Fan Zones und all den anderen Orten, an denen mit frischem Obst die Botschaft von einer gesunden Ernährung erfolgreich vermittelt wurde. Dazu verschenkte Lidl 16.000 Tickets für die Spiele and die Fans. Der Slogan „We're on Your Team“ hielt voll und ganz, was er versprach.

Darauf dürfen wir stolz sein. Und freuen uns auf alles, was uns bei unseren Engagements in der Welt der Sports künftig erwartet.

Euer Lidl-Team

03	Editorial / Inhalt
04	UEFA EURO 2024™ Highlights
12	Die Gruppenphase
14	Das Achtelfinale
16	Das Viertelfinale
18	Das Halbfinale
20	UEFA EURO 2024™ Finale
22	Die Ergebnisse im Überblick
24	Die Geschichte der Europameisterschaft
28	Die Maskottchen und ihre Geschichte
30	Lidl-Trek: Fresh Food macht frische Beine
34	Die Stunde der Lidl-Kids
36	Gesunde Ernährung kinderleicht gemacht
38	Die glücklichen Gewinner der 21 Lidl Fan Feste
40	Frische-Kick mit Obst

IMPRESSUM: Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Lidl Stiftung & Co. KG, Stiftsbergstr.1, 74167 Neckarsulm. Redaktion: Boden Media, München, Markus Boden, mail@boden-media.com; Art Director: Alexander Aczel, hey@outnowstudio.com. Covermotiv: ©UEFA 2024. Übernahme von Inhalten nur nach schriftlichem Einverständnis der Lidl Stiftung & Co.KG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





HIER
GEHT'S
ZUM
VIDEO



Völkerverbindung

München Arena, 14. Juni 2024. Eröffnungsspiel der UEFA EURO 2024™. Deutschland schlägt Schottland mit 5:1 und gibt dem Land nach der WM 2006 den Glauben an das Sommermärchen 2.0 zurück. Großen Anteil daran hatten die Schotten, die trotz der Niederlage nicht sonderlich traurig waren, sondern sich das bayerische Bier schmecken ließen und München zur friedlichen Party-Hauptstadt machten. Ihre Euphorie war eine Initialzündung für die Stimmung in ganz Deutschland. Das nennt man Völkerverbindung.



EURO 2024™





Fankultur

Dreimal muss man nicht raten, wo dieses Fan-Quartett sein Outfit gefunden hat. Die Hemden stammen aus der 50 Jahre-Lidl-Kampagne, die Brillen wurden an den Frische Stadien kostenlos verteilt. T-Shirts, Sweater, Trikots und andere Accessoires gab es im Lidl-Fanangebot, wo (fast) für jeden Geschmack etwas dabei war. Nur die Tönung fürs pinkfarbene gefärbte Haupthaar fehlte, was leicht zu verschmerzen war. Viel wichtiger war, dass Lidl nachhaltig die Fankultur unterstützte. Beste Laune inklusive.





Kinderaugen

Wenn es stimmt, dass ein Bild mehr sagen kann als tausend Worte, ist dieses der beste Beweis. Es zeigt ein überglückliches portugiesisches Mädchen, für das sich als Lidl Kid Träume erfüllten. Und es steht stellvertretend für 1122 Kinder aus allen europäischen Ländern, in denen Lidl vertreten ist. In den 51 Matches der UEFA EURO 2024™ gingen sie Hand in Hand mit den Spielern auf den Platz. Kein Tor war schöner als die Momente, in denen Kinderaugen leuchteten. Auch das gehört zu den Highlights dieses Turniers.





Frischeboom

Um im Fußball-Jargon zu bleiben, gelangen Lidl mit den Frische Stadien in den Fan Zones der Austragungsstädte Volltreffer. Die bei einer Europa- oder Weltmeisterschaft nie dagewesene Message von einer gesunden Ernährung kam an. Überall wurden die Fan Zones zu Fantreffs, kostenlos verteilte frische Obst fanden überwältigend viele Abnehmer. Features wie Schminkstationen, Lidl-Sonnenbrillen, Mega-Flipper, Einlauftunnel, digitales Torwandschießen, Chill-out Areas oder Public Viewing mit Liegestühlen machten das Ganze zu einer (ball)runden Sache.





Niclas Füllkrug rettet
Deutschland ein
1:1 gegen die Schweiz.

Die schönsten Bilder



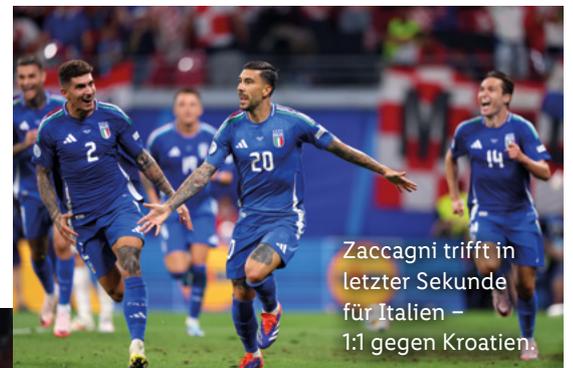
Spanische Fans beim
1:0 gegen Albanien in
Düsseldorf.

Deutschlands
Kai Havertz im Spiel
gegen Ungarn (2:0).



der UEFA EURO 2024™

Spanien top. Deutschland unbesiegt. England desolat, die anderen Favoriten enttäuschend. Dafür überraschten die „Kleinen“, allen voran Georgien. Und Österreich kämpfte sich als Gruppensieger in den Kreis der Titelanwärter!



Zaccagni trifft in
letzter Sekunde
für Italien –
1:1 gegen Kroatien.

Aus dem Spiel
Spanien gegen
Italien (1:0).



HIER
GEHT'S
ZUM
VIDEO



Mit 3:1
gewannen die
Österreicher
gegen Polen.



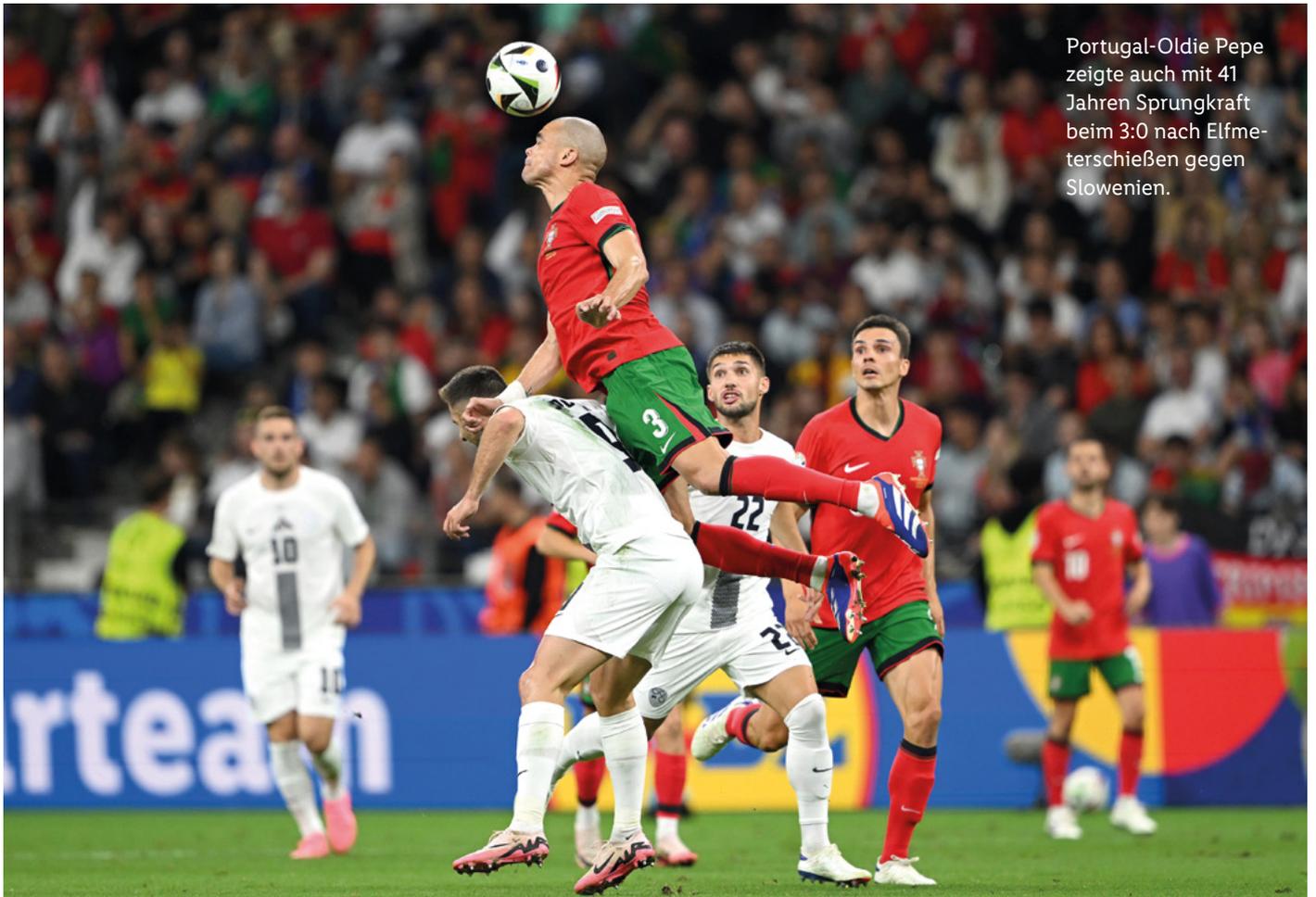


Nach dem 2:1-Sieg gegen Österreich freute sich nur die Türkei.

Der erst 17-jährige Lamine Yamal und Nico Williams (21) sind Spaniens neue Stars. Sie versetzten der Abwehr Georgiens einen Stich nach dem anderen. Frust dagegen bei den Österreichern nach der Niederlage gegen die Türkei: Raus mit Applaus!



Oben: Spaniens Jungstar Yamal spielte den Georgiern beim 4:1 Knoten in die Beine. Links: Deutschlands Musiala wirbelte beim 2:0 über Dänemark.



Portugal-Oldie Pepe zeigte auch mit 41 Jahren Sprungkraft beim 3:0 nach Elfmeterschießen gegen Slowenien.



Rumänien verkaufte sich gegen die Niederlande trotz des 0:3 teuer.

Die 1:0-Führung der Türkei reichte nicht zum Sieg über die Niederlande – 1:2 hieß es am Ende.



Jubelnde Franzosen nach dem 5:3 im Elfmeterschießen gegen Portugal.



Deutschland haderte mit vergebenen Chancen (rechts Kai Havertz) sowie einem nicht gegebenen Elfmeter und verlor mit 1:2 gegen Spanien (unten).



Auch wenn ihre Leistungen alles andere als überzeugend waren: die Mitfavoriten England und Frankreich setzten sich knapp durch. Spanien siegte nach einem packenden Duell über Deutschland, die Niederlande hatte gegen die Türkei eine Menge Glück.

Rechts: England freute sich über das 5:3 nach Elfmeterschießen gegen die Schweiz.





Ein spätes 2:1 in der 90. Minute durch Ollie Watkins brachte England gegen die Niederlande verdient ins Finale.

Ein souveränes 2:0
über Frankreich,
sechs Siege in Folge:
Spanien strotzt vor
dem Endspiel vor
Selbstvertrauen.



Erkenntnis in der Runde der letzten Vier:
Die Engländer haben das Fußballspielen doch
nicht verlernt und überzeugten gegen die
Niederlande. Das verspricht ein spannendes
Finale gegen den Topfavoriten Spanien, das
Frankreich keine Chance ließ.



14. Juli 2024, Berlin: Die Abschlusszeremonie vor dem großen Finale im Olympiastadion. Ein letztes Mal nehmen die Spieler von England und Spanien Aufstellung zu den Nationalhymnen.

Es gab viele, die England und vor allem ihrem Kapitän Harry Kane den ersten Titel nach der WM 1966 gegönnt hätten. Favorisiert aber waren die Spanier unter ihrem Trainer Luis de la Fuente, die ungeschlagen mit dem siebten Sieg in Folge verdient Europameister wurden.



Ergebnisse

Gruppe A

Fr. 14.6. 21 Uhr **Deutschland 5 : 1 Schottland**
Sa. 15.6. 15 Uhr **Ungarn 1 : 3 Schweiz**
Mi. 19.6. 18 Uhr **Deutschland 2 : 0 Ungarn**
Mi. 19.6. 21 Uhr **Schottland 1 : 1 Schweiz**
So. 23.6. 21 Uhr **Schottland 0 : 1 Ungarn**
So. 23.6. 21 Uhr **Schweiz 1 : 1 Deutschland**

Gruppe B

Sa. 15.6. 18 Uhr **Spanien 3 : 0 Kroatien**
Sa. 15.6. 21 Uhr **Italien 2 : 1 Albanien**
Mi. 19.6. 15 Uhr **Kroatien 2 : 2 Albanien**
Do. 20.6. 21 Uhr **Spanien 1 : 0 Italien**
Mo. 24.6. 21 Uhr **Kroatien 1 : 1 Italien**
Mo. 24.6. 21 Uhr **Albanien 0 : 1 Spanien**

Gruppe C

So. 16.6. 18 Uhr **Slowenien 1 : 1 Dänemark**
So. 16.6. 21 Uhr **Serbien 0 : 1 England**
Do. 20.6. 15 Uhr **Slowenien 1 : 1 Serbien**
Do. 20.6. 18 Uhr **Dänemark 1 : 1 England**
Di. 25.6. 21 Uhr **Dänemark 0 : 0 Serbien**
Di. 25.6. 21 Uhr **England 0 : 0 Slowenien**

Gruppe D

Sa. 16.6. 15 Uhr **Polen 1 : 2 Niederlande**
Mo. 17.6. 21 Uhr **Österreich 0 : 1 Frankreich**
Fr. 21.6. 18 Uhr **Polen 1 : 3 Österreich**
Fr. 21.6. 21 Uhr **Niederlande 0 : 0 Frankreich**
Di. 25.6. 18 Uhr **Niederlande 2 : 3 Österreich**
Di. 25.6. 18 Uhr **Frankreich 1 : 1 Polen**

Gruppe E

Mo. 17.6. 15 Uhr **Rumänien 3 : 0 Ukraine**
Mo. 17.6. 18 Uhr **Belgien 0 : 1 Slowakei**
Fr. 21.6. 15 Uhr **Slowakei 1 : 2 Ukraine**
Sa. 22.6. 21 Uhr **Belgien 1 : 0 Rumänien**
Mi. 26.6. 18 Uhr **Slowakei 1 : 1 Rumänien**
Mi. 26.6. 18 Uhr **Ukraine 0 : 0 Belgien**

Gruppe F

Di. 18.6. 18 Uhr **Türkei 3 : 1 Georgien**
Di. 18.6. 21 Uhr **Portugal 2 : 1 Tschechien**
Sa. 22.6. 18 Uhr **Türkei 0 : 3 Portugal**
Sa. 22.6. 15 Uhr **Georgien 1 : 1 Tschechien**
Mi. 26.6. 21 Uhr **Georgien 2 : 0 Portugal**
Mi. 26.6. 21 Uhr **Tschechien 1 : 2 Türkei**

EM 2024

Achtelfinale 1

Sa. 29.6. 21 Uhr **Deutschland** 2 : 0 **Dänemark**

Achtelfinale 3

So. 30.6. 21 Uhr **Spanien** 4 : 1 **Georgien**

Achtelfinale 5

Mo. 01.7. 21 Uhr **Frankreich** 1 : 0 **Belgien**

Achtelfinale 6

Mo. 01.7. 18 Uhr **Portugal** 3 : 0 **Slowenien**
n.E.

Achtelfinale 2

Sa. 29.6. 18 Uhr **Schweiz** 2 : 0 **Italien**

Achtelfinale 4

So. 30.6. 18 Uhr **England** 2 : 1 **Slowakei**

Achtelfinale 7

Di. 02.7. 18 Uhr **Rumänien** 0 : 3 **Niederlande**

Achtelfinale 8

Di. 02.7. 21 Uhr **Österreich** 1 : 2 **Türkei**

Viertelfinale 1

Fr. 05.7. 18 Uhr **Spanien** 2 : 1 **Deutschland**
n.V.

Viertelfinale 2

Fr. 05.7. 21 Uhr **Portugal** 3 : 5 **Frankreich**
n.E.

Viertelfinale 4

Sa. 06.7. 18 Uhr **England** 5 : 3 **Schweiz**
n.E.

Viertelfinale 3

Sa. 06.7. 21 Uhr **Niederlande** 2 : 1 **Türkei**

Halbfinale 1

Di. 09.7. 21 Uhr **Spanien** 2 : 1 **Frankreich**

Halbfinale 2

Mi. 10.7. 21 Uhr **Niederlande** 1 : 2 **England**



Offizieller Partner

Finale Sa. 14.7. 21 Uhr

Spanien 2 : 1 **England**



Zeitzeugen der EM-Geschichte (von links): der Initiator Henri Delaunay, Frankreichs Magazin zur EM1960, Igor Nieto, Kapitän des ersten Titelträgers Sowjetunion 1960 und das UEFA-Magazin „Direct“ mit dem Titelbild zum Endspiel.



Die Geschichte der Europameisterschaft

Dass wir Fußballfeste wie die UEFA EURO 2024™ erleben dürfen, geht auf einen Visionär zurück: Henry Delaunay. Er und später sein Sohn Pierre setzten gegen alle Widerstände die Europameisterschaft durch. Ihre ständige Beharrlichkeit machte sich mehr als bezahlt.

1927

Henry Delaunay ist der Gründungsvater der heutigen EM, der Pokal wurde nach ihm benannt. Er schlug als Generalsekretär des französischen Verbandes einen europäischen Nationenpokal vor. Die FIFA lehnte ab, Delaunay gab aber nicht auf.

1954

Inzwischen Generalsekretär der UEFA, wollte Delaunay einen Europa-Wettbewerb für Nationalmannschaften als Qualifikation für die FIFA-WM. Die Idee scheiterte beim UEFA-Kongress im März 1955 in Wien.

1955

Nach dem Tod von Delaunay im November trat sein Sohn Pierre das Erbe als UEFA-Generalsekretär an.

1958

Der dänische UEFA-Präsident Ebbe Schwartz verfügte beim UEFA-Kongress im Juni in Stockholm

die Auslosung zu einem Europapokal der Nationen und schlug vor, die Siegetrophäe „Henri-Delaunay-Pokal“ zu Ehren des französischen Pioniers zu nennen. 17 Verbände zahlten je 200 Schweizer Franken Anmeldegebühr für die Teilnahme am Wettbewerb 1958-60. Die vier britischen Teams sowie Deutschland, Italien, die Niederlande und Schweden boykottieren den neuen Wettbewerb aus Protest.

1958

In der ersten Partie des neuen Nationenpokals siegt die Sowjetunion am 28. September gegen Ungarn in Moskau mit 3:1 vor 100.572 Zuschauern. Erster EM-Torschütze war nach vier Minuten Anatoli Iljin.

1960

Nur vier Mannschaften machten die erste Endrunde im Juli in Frankreich unter sich aus. Die Sowjetunion wurde mit einem 2:1 über Jugoslawien erster Europameister. Zur zweiten Ausgabe zwei Jahre später meldeten sich bereits 29 Verbände an.

1966

Aus dem Europapokal der Nationen wurde die Europameisterschaft. Nach der Gruppenphase gab es die Viertelfinale-Begegnungen in Hin- und Rückspiel. Die Endrunde blieb mit Halbfinale, Spiel um den dritten Platz und Endspiel.

1976

Erstmals gab es Elfmeterschießen. Im Finale drosch Deutschlands Uli Hoeneß nach 2:2 am Ende der Verlängerung gegen die Tschechoslowakei seinen Elfer in den Belgrader Nachthimmel. Antonín Panenka versenkte den Ball mit einem lässigen Heber mitten im Tor, die Tschechoslowakei gewann.

1978-80

Die Teams qualifizierten sich direkt über die Gruppenphase für die Endrunde. Bei der EURO 1980 in Italien spielten die acht Endrundenteilnehmer in zwei Gruppen. Die Gruppensieger standen im Finale, die Zweiten spielten um Platz 3.

1984

Erstmals Halbfinale nach der Gruppenphase, das Spiel um Platz 3 wurde abgeschafft.

1996

Zur EURO in England wurde die Endrunde auf 16 Teams ausgeweitet.

2016

Das Teilnehmerfeld der Endrunde wurde auf 24 Teams erhöht.

2021

Zum 60-jährigen Bestehen des Wettbewerbs fand die EURO in zwölf verschiedenen Städten auf dem ganzen Kontinent statt. Sieben Länder waren zum ersten Mal EM-Gastgeber: Aserbaidschan, Dänemark, die Republik Irland, Rumänien, Russland, Schottland und Ungarn.

Wegen der Covid-19-Pandemie wurde das für 2020 geplante Turnier verschoben. Nach einem 1:1 in der regulären Spielzeit gewann Italien gegen England im Elfmeterschießen.

Nach einem mühsamen Beginn nahm dieser Wettbewerb nach und nach Fahrt auf und entwickelte sich beständig zum nach der FIFA-Weltmeisterschaft zweitgrößten Ereignis im Fußball. Wie schön für alle Fans, dass es ihn gibt.

Alle Champions

- 11.07.2021:** Italien-England 1:1 n.V.,
3:2 i.E., London
- 10.07.2016:** Portugal-Frankreich
1:0 n.V., Saint-Denis
- 01.07.2012:** Spanien-Italien
4:0, Kiew
- 29.06.2008:** Spanien-Deutschland
1:0, Wien
- 04.07.2004:** Griechenland-Portugal
1:0, Lissabon
- 02.07.2000:** Frankreich-Italien
2:1 n.V., Rotterdam
- 30.06.1996:** Deutschland-Tschechien
2:1 n.V., London
- 26.06.1992:** Dänemark-Deutschland
2:0, Göteborg
- 25.06.1988:** Niederlande-Sowjetunion
2:0, München
- 27.06.1984:** Frankreich-Spanien
2:0, Paris
- 22.06.1980:** Deutschland-Belgien
2:1, Rom
- 20.06.1976:** Tschechoslowakei-Deutschland 2:2 n.V.,
5:3 i.E., Belgrad
- 18.06.1972:** Deutschland-Sowjetunion
3:0, Brüssel
- 10.06.1968:** Italien-Jugoslawien
2:0, Rom
- 06.06.1968:** Italien-Jugoslawien
1:1 n.V., Rom
- 24.06.1964:** Spanien-Sowjetunion
2:1, Madrid
- 10.07.1960:** Sowjetunion-Jugoslawien
2:1, Paris



Italiens Kapitän Giacinto Facchetti nach dem 2:0 im Finale von 1968 über Jugoslawien, Cristiano Ronaldo bei Portugals 1:0-Sieg 2016 gegen Frankreich, Ebbe Schwartz, UEFA-Präsident anno 1958, und Oliver Bierhoff, Schütze des „Golden Goal“ zum 2:1 gegen Tschechien in Wembley 1996.

Die Maskottchen und ihre Geschichte

„Maskotte“ kommt aus dem Französischen und heißt Glücksbringer. Vorlage der Maskottchen für die Europameisterschaften seit 1980 war der „World Cup Willie“ der WM von 1966 in England. Fantasievoll schufen die ausrichtenden Länder lustige Figuren, jede mit einer anderen Geschichte. Zum Beispiel die, dass es den Hasen „Bernie“ gleich zweimal gab.



**1. Pinocchio
Italien, 1980**
Die berühmte Holzpuppe mit der Lügennase frei nach dem Märchen von Carlo Collidis musste in Italien nicht flunkern. Die Wahrheit lag auf dem Platz und kannte nur einen Sieger: Im Endspiel gewann Deutschland 2:1 gegen ein starkes Belgien.



**2. Peno
Frankreich, 1984**
In der Umgangssprache bedeutet Peno Elfmeter. Der putzige gallische Hahn im Dress der französischen Nationalmannschaft brachte der Equipe Tricolore Glück. Sie holte sich nach einem packenden Finale in Paris den verdienten Titel mit einem 2:0 gegen Spanien.



**4. Bernie
Schweden, 1992**
Bernie reloaded half den Dänen dabei, sozusagen ein Kaninchen aus dem Hut zu zaubern und gegen Deutschland völlig überraschend mit 2:0 das Finale in Göteborg zu gewinnen. Das Maskottchen im Trikot Schwedens sah dem Original-Bernie allerdings zum Verwechseln ähnlich.



**5. Goaliath
England, 1996**
An Crown Goaliath, dem Löwen mit dem eleganten weiß-marineblauen Design und drei Löwen auf dem Trikot, haben die Deutschen beste Erinnerungen. Sie holten sich den Titel im Londoner Wembley-Stadion mit einem 2:1 nach Verlängerung und „Sudden Death“ gegen Tschechien.



**6. Benelucky
Niederlande und Belgien, 2000**
Unter über 5.000 Entwürfen wählten die ersten Co-Gastgeber der EURO ihren Bene. Der Name stand für die Benelux-Länder Belgien, Niederlande und Luxemburg sowie für Glück (englisch). Das hatten am Ende die Franzosen mit 2:1 n.V. gegen Italien in Rotterdam.



**7. Kinas
Portugal, 2004**

Die Mischung aus Holzpuppe, Hahn, Kaninchen und Löwe stand für die Werte des Fußballs wie Entschlossenheit, Enthusiasmus, Geschick, Humor. Der kleine Junge im Outfit der portugiesischen Elf konnte aber deren 0:1-Finalniederlage gegen Griechenland in Lissabon auch nicht verhindern.

**8. Trix und Flix
Österreich und
Schweiz, 2008**

Die Geschwister aus den Alpen waren Symbole der beiden Co-Gastgeber und erhielten gar einen offiziellen Soundtrack. „Feel the Rush“ von Shaggy sorgte immer für gute Stimmung. Vor allem bei den Spaniern, die in Wien mit einem 1:0 über Deutschland den Titel holten.

**9. Slavek & Slavko
Polen und
Ukraine, 2012**

Das polnisch-ukrainische Zwillingenspaar trug die in den Nationalfarben der Gastgeber gefärbten Haare und die Trikots der beiden Länder. Besser kicken als beide konnten die Elf aus Spanien: 4:0 gegen Italien im Finale von Kiew.

**10. Super Victor
Frankreich, 2016**

Ein verzogener Freistoß beim Kicken im Garten brachte Victor einen magischen Umhang, Schuhe und einen Ball ein. Plötzlich konnte er von einem Austragungsort zum anderen fliegen! Zum Titel aber flog Portugal mit einem 1:0 n.V. in Saint Denis gegen den Gastgeber.

**11. Skillzy
Europa und
Ukraine, 2021**

Die wegen Corona ein Jahr verspätete EM in 10 Städten Europas und Baku wählte nach einem Talentwettbewerb den Vorschlag des Freestylers Skillzy. Seine Tricks und Flicks imponierten der Jury. Unbeeindruckt blieb Italien, das mit 3:2 n.E. im Londoner Wembley Stadion Europameister wurde.

**12. Albärt
Deutschland,
2024**

UEFA.com-Nutzer und Schulkinder aus ganz Europa entschieden sich für das bärige Maskottchen. Es stand für eine Initiative für mehr Bewegung von Kindern und auch dafür, mehr Leute für den Fußball und seine Werte zu begeistern. Beides gelungen!



Lidl-Trek-Profi Mads Pedersen (links) auf der 3. Etappe der Tour de France von Plaisance nach Turin.

Lidl-Trek: Fresh Food macht frische Beine



„We're On Your Team“ verspricht Lidl auch im Radsport. Beim Engagement von Lidl-Trek für gesunde Ernährung und einem aktiven Lebensstil sind die Radprofis Vorreiter und Vorbild. Sportlich möchte das Team in der Weltspitze mitmischen. Die Starts bei der Tour de France und der Lidl Deutschland Tour sind nur der Anfang einer Erfolgsgeschichte.



Das Frauen-Team von Lidl-Trek gewann das Teamzeitfahren zum Auftakt der La Vuelta Femenina in Spanien mit Gaia Realini an der Spitze.

Nur dabei zu sein, gehört nicht zur Philosophie von Lidl. Wo immer sich der weltgrößte Lebensmittel-Einzelhändler engagiert, gilt das Motto „Ganz oder gar nicht“. Das war im Fußball als Partner der UEFA EURO 2024™ so, im Handball profitiert unter anderem die Deutsche Nationalmannschaft, und auch im Radsport ging das Unternehmen aus Neckarsulm nach ersten positiven Engagements im Juni 2023 als Co-Sponsor des Profiteams Lidl-Trek „all in“. Aber auch hier dient die konsequente Hingabe der Unterstützung nie dem Selbstzweck, sondern verfolgt ein höheres Ziel: als Partner von Trek legt Lidl neben sportlichen Erfolgen den Fokus auf nachhaltigen Radsport, Gesundheit und eine bewusste Ernährung“. Einen gesunden und aktiven Lebensstil zu fördern, ist Teil der sozialen Verantwortung, welcher sich Lidl verpflichtet fühlt. Diese zeigt sich auch in der konsequenten Förderung junger Talente, die behutsam an das Profi-Team herangeführt werden sollen. Schon jetzt gehören die Fahrer von Lidl-Trek zu den schnellsten und besten der Welt, unter ihnen sind zahlreiche U23- oder Elite-Weltmeister und Gewinner vieler prestigeträchtiger Rennen. Besonders wichtig und selbstverständlich war es Lidl bei dem Engagement, dass neben einem Männerteam wegen der herausragenden Leistungen der weiblichen Profis eine Frauenmannschaft unterstützt wird. Dies ist im professionellen Radsport keine Selbstverständlichkeit.

Jasper Stuyven und Tim Declercq bei der Tour de France 2024 (links unten), Jonathan Milan nach dem Sieg als Punktbester beim Giro d' Italia.

Es ist das Team eines traditionsreichen Familienunternehmens: Trek Bicycle Corporation, ein US-Fahrradhersteller in Familienbesitz, das 1976 in Wisconsin gegründet wurde und zu den weltweit größten Fahrradproduzenten gehört. Das Headquarter von Lidl-Trek befindet sich im belgischen Deinze.

Schon kurze Zeit nach dem Einstieg von Lidl verschaffte sich Lidl-Trek in der Szene gehörigen Respekt. Bei der 110. Auflage der Tour de France 2023 sicherte sich Giulio Ciccone die Bergwertung, was seit 1992 keinem Italiener mehr gelungen war. Und einen weiteren Triumph in der noch jungen Geschichte von Lidl-Trek feierte sein Landsmann Jonathan „Jonny“ Milan beim Giro d' Italia, der ersten Grand Tour des Jahres, mit dem Gewinn der Punktwertung.

[lidl-trek.com](https://www.lidl-trek.com)



Fotos: Twila Muzzi (1); Zac Williams

Die Berge sind sein Terrain, dort fühlt sich Giulio Ciccone am wohlsten. Bei der Tour de France 2023 gewann der Italiener die Bergwertung.





Bühne frei für die Lidl Kids!

Insgesamt 1.122 Lidl Kids aus vielen Ländern Europas liefen an den Händen der Fußballstars bei den 51 Spielen der UEFA EURO 2024™ auf die Spielfelder. Eine einzigartige Aktion, mit der Lidl viele Kinder und ihre Eltern glücklich machten.



**HIER
GEHT'S
ZUM
VIDEO**

Robin nach seinem Einsatz als Lidl Kid im ausverkauften Volksparkstation von Hamburg.

Erst wenige Stunden vor dem Ende der Einsendefrist bewarb sich Eugenia S. aus Heilbronn für ihren sechsjährigen Sohn Robin bei der Aktion Lidl Kids, nachdem sie von einer Freundin davon erfahren hatte. Ein paar Wochen später saß die Mama aufgeregt „zum ersten Mal in meinem Leben in einer Fußballarena“ und erlebte live im Hamburger Volksparkstadion, wie ihr Kleiner beim Gruppenspiel Georgien gegen Tschechien an der Hand des georgischen Mittelfeldspielers Zuriko Davitashvili das Spielfeld betrat. Dazu muss man wissen, dass in der Gruppenphase meist Kinder aus den Ländern eingesetzt wurden, in denen Lidl vertreten ist. Da Georgien nicht zu ihnen gehört, wurden sie durch Kids aus Deutschland und anderen Ländern ersetzt – wie mit Robin.

„Am Anfang war ich richtig aufgeregt. Aber als alle gesungen haben, habe ich mich nur noch gefreut,“ erzählt der Erstklässler. Dass er die Texte der Nationalhymnen nicht verstehen konnte, störte ihn überhaupt nicht. Dafür war er beeindruckt, „wie nett die Spieler zu uns waren“. Es war ein bleibender Eindruck, vor allem, als er nach der Rückkehr mit seinem Lidl Kids Trikot von den Mitschülerinnen und Mitschülern benedict selbst zum kleinen Star wurde. Außerdem möchte Robin jetzt selbst im Verein Fußball spielen. An Ehrgeiz fehlt es ihm nicht. „Ich möchte so gut werden wie meine Lieblingsspieler Musiala und Havertz,“ hat er sich vorgenommen.

Wer weiß: Vielleicht hat Robin eines fernen Tages auch ein Einlaufkind an der Hand.



Die Spieler der französischen Elf (links) nahmen sich noch kurz vor ihrem Einsatz Zeit für die Lidl Kids, die auch abseits des Spielfeldes mit großem Eifer bei der Sache waren (oben) und bei ihren Auftritten viel Spaß hatten (unten).



Gesunde Ernährung kinderleicht gemacht



HIER
GEHT'S
ZUM
VIDEO

Dieses leckere
Pausenbrot lacht die
Kinder garantiert an.

Gesunde Ernährung steht bei Lidl im Zentrum der Unternehmensphilosophie. Dieses Anliegen soll den Kindern durch ihre Eltern so früh als möglich vermittelt werden. Deshalb gilt ihnen eine ganz besondere Aufmerksamkeit. Der Erfolg ist ermutigend.



Eltern sollten ihren Kindern eine gesunde Ernährung frühstmöglich nahebringen. Wachsen die Kids mit ihr auf, empfinden sie den Verzehr von Obst und Gemüse als Teil ihrer Essgewohnheiten. Davon profitieren sie ein Leben lang. Ein gutes Beispiel sind die im Video gezeigten leckeren Lunchboxen, um welche die Kids von ihren Freundinnen oder Freunden garantiert beneidet werden.

Aber bei Lidl gibt es noch mehr, viel mehr. Über 6.565 Anregungen für Frühstück, Mittag- und Abendessen und jeden Geschmack sind in der Rezeptwelt zu finden. Ihre Zubereitung ist einfach, auch dank Kochanleitung und Einkaufsliste. Hier sind zwei, die nicht nur für Kinder geeignet sind:

Pausenbrot mit Joghurt

Zutaten für 4 Stück: 500 g Vollmilchjoghurt, 4 Aprikosen, 120 g Weintrauben, 100 g Kirschen, 4 Vollkornbrötchen, 4 Scheiben Schnittkäse, 4 EL Cocktailsoße, 4 Salatblätter, Salatgurke, Radieschen und Möhre zum Garnieren.

Zubereitung: Für den Joghurt Früchte waschen, putzen, Steine und Kerne entfernen. Klein schneiden, Joghurt und Früchte verrühren, nach Geschmack mit Honig versüßen. Brötchen halbieren, mit Cocktailsoße, Salatblatt und Käsescheiben belegen. Mit Radieschen, Salatgurke und Möhren garnieren.



„An apple a day keeps the doctor away“ – ein Apfel am Tag vermeidet den Arztbesuch. Je früher Kinder diese Message verinnerlichen, desto besser steht es um ihre Gesundheit. Unten: Optisch und auch geschmacklich außergewöhnlich sind die leckeren Spinatwaffeln mit Putenschinken.

Spinatwaffeln mit Putenschinken

Zutaten für 6 Personen: 300 g tiefgefrorener Spinat, 200 g feine Haferflocken, 200 g Hüttenkäse, 4 Bio-Eier (M), 1 TL Backpulver, etwas Öl für das Waffeleisen, Salz nach Geschmack. Belag: 100 g Putenschinken, 200 g Hüttenkäse, Gurke, Tomate, Basilikum.

Zubereitung: Spinat auftauen, ausdrücken, grob hacken. Spinat, Haferflocken, Hüttenkäse, Eier, Prise Salz und Backpulver mit dem Standmixer fein pürieren. Waffeleisen vorheizen, leicht einfetten. Jeweils eine Kelle Teig in das Waffeleisen geben und knusprige Waffeln. Spinatwaffeln mit Hüttenkäse und Putenschinken belegen, mit Basilikum garnieren. Dazu passen frische Kirschtomaten und Salatgurke.



Alle Rezepte finden Sie [hier](#).

Die glücklichen Gewinner der 21 Lidl Fan Feste

Nirgends kam Lidl seinem Publikum so nahe, wie bei den 21 Lidl Fan Festen im Rahmen der UEFA EURO 2024™. Für die Gewinner eines Gewinnspiels waren die Partyabende mit bis zu 250 Gästen Erlebnisse, die sie nie vergessen werden. Dasselbe gilt für das Eventteam von Lidl, dem überall dankbare und überglückliche Menschen begegneten.



Gruppenfoto für die Erinnerung an ein unvergessliches Lidl Fan Fest und Schlange stehen vor dem Lidl Food Truck.

Die Spielerinnen der Mädchenmannschaft des FC Erzgebirge trauten ihren Augen nicht. Völlig unerwartet stand bei ihrem Lidl Fan Fest eines ihrer großen Idole leibhaftig vor ihnen: Nationalspielerin Sara Doorsoun (32) von Eintracht Frankfurt, auch Mitglied der Olympiiauswahl für Paris, war in Begleitung des beliebten Sportkommentators Florian „Schmiso“ Schmidt-Sommerfeld (34) erschienen. Wie selbstverständlich mischte sich Sara unter die Besucher, schlug keinen Wunsch für Selfies oder Autogramme aus und feierte trotz sechsstündigen Dauerregens fröhlich mit. Zu verdanken hatten das die rund 250 Gäste besagter Mädchenmannschaft, die sich bei Lidl mit einem Video für ein Lidl Fan Fest beworben hatte.

Die Lidl-Aktion, für Vereine, Freundesgruppen und andere Communities während der UEFA EURO 2024™ Fanpartys zu veranstalten, war eine großartige Idee. Insgesamt 21 Lidl Fan Feste fanden statt, verbunden mit einzigartigen Erlebnissen:

- Beim Fest der Feuerwehr Eppingen durften die Creatoren in ihre Welt eintauchen. Sie trugen Feuerwehranzüge, fuhren in einem Löschzug und durften das Geschehen aus 21 Metern Höhe auf der Drehleiter betrachten.
- Aus den übriggebliebenen Äpfeln backten Mitglieder des Freundeskreises Rödlmaier aus Dank Apfelkuchen für das Eventteam.
- In Meisenheim feierten Wohngruppen von Menschen mit Behinderung. Es war eine (be)rührende und emotionale Begegnung, die Freude der Gewinner zu sehen.

Eine große Leinwand für das Public Viewing, Torwand inklusive Fototool, Food-Truck, Getränke-Station, Kids-Spielwiese, Lidl Merchandiseartikel – das alles gab es kostenlos für die Communities. Es war schön zu sehen, wie quer durch Deutschland die Gewinner der Lidl Fan Feste extrem dankbar und glücklich darüber waren, dass Lidl auf ihren Locations die Feste ausrichtete und viele Menschen für einen unvergesslichen Partyabend lang alle Alltagsorgen vergessen ließ.



Zwar durften die deutschen Fans nur bis zum Viertelfinale jubeln, dennoch ließen sie sich die Stimmung bei den 21 Lidl Fan Festen nicht vermiesen.





Frische-Kick mit Obst

Die Frische Stadien von Lidl übertrafen die kühnsten Erwartungen. Während der UEFA EURO 2024™ wurden in den vier Wochen mehr als 265.000 Portionen Obstsalat verzehrt! Und so wurde diese Aktion zum ultimativen Frische-Kick.

Der Frische-Boom, der in den Tagen der Fußball-Europameisterschaft quer durch ganz Deutschland ausgelöst wurde, war von Lidl perfekt geplant. Mit acht Frische Stadien an den Fan Zones der Austragungsorte Berlin, München, Dortmund, Stuttgart, Frankfurt, Leipzig, Hamburg und Düsseldorf. Wer zwei Städte vermisst: Auf Gelsenkirchen und Köln wurde verzichtet, weil Nordrhein-Westfalen mit Dortmund und Düsseldorf zwei weitere Spielstätten in naher Reichweite hatte. Das größte Frische Stadion stand mit einer Fläche von rund 150 Quadratmetern in Berlin und fiel vor allem durch den Eingangstunnel auf, in dem die Situation der Lidl Kids in den Stadien nachempfunden wurde. Und wer beim Frische-Kick, dem Torwandschießen der etwas anderen Art, die digitale Torwand traf, konnte Tickets für die EM-Spiele gewinnen und sich einen Obstsalat sichern. Diese Chance boten auch die meisten anderen Frische Stadien, dazu einen überdimensionalen Fuß-

Oben: Mit der Lidl-Brille sieht man besser: Schottische Fans in München. Rechts: Lidl-Kids im Frische Stadion Dortmund.



Fotos: LIDL



ball-Flipper, Gesichtsbemalung oder Fotoautomat. Und natürlich zu allen Öffnungszeiten frisches Obst an der Frische Theke.

Letzteres zu bewerkstelligen, war eine logistische Meisterleistung: Jeden Morgen lieferten die regionalen Obsthöfe von Lidl acht bis zehn Sorten von frischem Sommerobst an die Standorte, wo Kiwis, Wassermelonen und Co. zu einem Obst-Mix verarbeitet wurden. Am Ende summierte sich das in den vier Wochen bis zum Finale auf mehr als 160 Lieferungen und circa 265.000 Obstsalate, die sich das internationale Publikum schmecken ließ. In den Frische Stadien der

Heiß begehrt: Mega-Flipper mit der Chance, Match-Tickets zu gewinnen.



Links: Die Get ready Stationen waren völlig ausgelastet. Unten: Fantreff an den Spielorten war das Frische Stadion.

Fan Zones ebenso, wie an den Stadion-Ständen in Berlin, München, Dortmund, Stuttgart und Frankfurt.

Die Erfolgsgeschichte vollends perfekt machten die Fan Feste an den jeweiligen Spieltagen der UEFA EURO 2024™ für bis zu 250 Gäste, um die sich Vereine und Communitys nach einem kostenlosen Angebot bei Lidl beworben hatten (siehe Seiten 38 und 39). Insgesamt 21 dieser Feste wurden quer durch die Republik von München und Hamburg gefeiert – es waren 21 unvergessliche Erlebnisse für alle, die dabei waren.



Vom Alltag zum Spieltag

**WE'RE
ON YOUR
TEAM**



Official Partner

Bring Frische ins Spiel!



**WE'RE
ON YOUR
TEAM**



Official Partner